

Gemeinde Muggensturm				Beschlussvorschlag			2025/231	
Amt: Hauptamt				Beratungsfolge			Sitzung am	
				Gemeinderat			01.12.2025	
AZ.:							öffentlich	
Beratungsergebnis:								
Bearbeiter: Sylvia Zittel								
Verfasser: Sylvia Zittel								
einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beschlussvor- schlag	Abweichung	Kein Beschluss wird nachgereicht	

Neubaugebiet „Falkenäcker / Stangenäckerle,, – Mögliche Änderung des Straßennamens „Im Fuchsbau“

Für das Neubaugebiet „Falkenäcker / Stangenäckerle“ wurde im Jahr 2021 vom Gemeinderat ein Arbeitskreis Straßennamen eingesetzt. Der Arbeitskreis bestand aus Vertreterinnen und Vertretern aller Fraktionen des Gemeinderats. Ziel war es, passende Straßennamen mit lokalem Bezug auszuwählen.

Am 13.12.2021 wurden die vom Arbeitskreis erarbeiteten Straßennamen im Gemeinderat (TOP 105/2021) vorgestellt, beschlossen und anschließend durch die Verwaltung umgesetzt. Die Straßen wurden gewidmet (Rechtsakt) der Beschluss der Namensgebung wird an die Fachbehörde weitergeleitet. Außerdem wurden bereits mehrere Hausnummern vergeben (Verwaltungsakt).

Am 11. November 2025 wurde von der Gemeinderatsgruppierung „Bündnis 90/Die Grünen“ ein Antrag zur Umbenennung der Straße „Im Fuchsbau“ eingebracht, dieser ist als Anlage angefügt. Der Antrag verweist darauf, dass der Begriff „Fuchsbau“ umgangssprachlich im Zusammenhang mit einer unterirdischen Fernmeldeanlage der Waffen-SS bei Fürstenwalde/Spree (Brandenburg) verwendet wurde, die ab 1943 errichtet wurde. Für deren Bau wurde ein Außenlager des Konzentrationslagers Sachsenhausen betrieben, in dem Häftlinge unter extremen Bedingungen Zwangsarbeit leisten mussten und von denen viele starben.

Weiterhin wird im Antrag auf eine Handreichung des Deutschen Städtetags hingewiesen, wonach Straßennamen zu vermeiden sind, die Orte oder Begriffe benennen, die mit Zielsetzungen oder Wertvorstellungen verbunden sind, die dem Grundgesetz widersprechen. Nach Ansicht der Antragstellenden sei der Begriff „Fuchsbau“ historisch belastet und daher nicht mehr zeitgemäß.

Ziel des Antrags ist die Umbenennung der Straße „Im Fuchsbau“ und die Erarbeitung eines neuen, unbedenklichen Straßennamens ohne NS-Bezug.

Die seinerzeit festgelegten Straßennamen lauteten wie folgt:

Stangenäckerle, Europastraße, Holunderring, Im Fuchsbau, Gradararing (Teilbereich Gradaraplatz), Pesaroweg, Bussardweg, Badner Straße, Elsässer Weg, Gliener Weg, Schönwalder Allee (Schönwalder Platz), Gartenstraße, Falkenstraße, Veilchenstraße und Fasanenring. (Siehe beiliegender Lageplan- Anhang 1)

Im Zusammenhang mit der ursprünglichen Namensvergabe wurden im Gebiet *Falkenäcker / Stangenäckerle* u. a. folgende Straßennamen vorgeschlagen:

Im Zuge der damaligen Beratungen wurden zudem weitere Ideen zur Namensfindung diskutiert, die nun ebenfalls erneut Berücksichtigung finden sollen.

Dazu gehörten:

- **Ziffer 1:** *Stangenäckerle*, alternativ *Valentin-Knörr-Weg* oder *Pater-Schick-Weg*
- **Ziffer 2:** *Europastraße*
- **Ziffer 3 – 4:** Bezug zu Europa oder Pflanzen/Streuobst (konkrete Namen offen)
- **Ziffer 5:** *Gradaraweg* (nach Partnergemeinde Gradara)
- **Ziffer 6:** kleiner Verbindungsweg – Name noch offen, evtl. nach Pflanzen oder europäischen Themen
- **Ziffer 7:** *Schönwalder Straße* (nach Partnergemeinde Schönwalde-Glien)
- **Ziffer 8:** *Bischofszeller Straße* (nach Partnergemeinde Bischofszell, Schweiz)
- **Ziffer 9:** *Badener Straße*
- **Ziffer 10:** *Murgtalweg*
- **Ziffer 11 – 14:** Beibehaltung bestehender Straßennamen
 - *Gartenstraße*, *Falkenstraße*, *Veilchenstraße*

Anbei auch der Vorschlag von der CDU Anhang 2 inkl. Lageplan.

Weitere Vorschläge waren:

- die **Ehrung bedeutender Personen aus Muggensturm** oder solcher, die sich in Muggensturm besonders verdient gemacht haben, wie z. B.
 - *Peter Josef Schick*
 - *Pfarrer Willi Kunzmann*
- der Wunsch, **örtliche Gewannnamen zu erhalten** und diese stärker in die Namensgebung einzubeziehen.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde der Wunsch geäußert, den Straßennamen „Im Fuchsbau“ zu ändern. Dazu wurden die Mitglieder/innen des Gemeinderats am 14.11.2025 aufgefordert Namensvorschläge einzureichen. Folgende Vorschläge sind eingegangen:

Vorschlag	Name	Rückmeldung am
Beibehaltung des Namens	Tanja Sölter	14.11.2025
Vantaastraße (Partnerschaftstadt des Landkreises)	Walter Jüngling	15.11.2025
Beibehaltung des Namens	Torsten Ramsteiner	15.11.2025
Dachsweg	Joachim Schneider	19.11.2025
Drosselweg	Verwaltung	18.11.2025
Lerchenweg	Verwaltung	18.11.2025

Eine Umbenennung hätte Auswirkungen auf:

- bestehende Daten bei Behörden und Versorgungsunternehmen
- bereits vergebene Hausnummer(n)
- Planungsunterlagen von Bauherren / Eigentümer/innen

Unter Berücksichtigung der bereits erfolgten Widmung, der übermittelten Daten an externe Stellen sowie der vergebenen Hausnummern können eventuelle Konsequenzen aktuell nicht abgeschätzt werden.

Haushaltrechtliche Deckung:

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt:

1. Der Straßenname „**Im Fuchsbau**“ im Neubaugebiet *Falkenäcker / Stangenäckerle* wird nachträglich **geändert**.
2. Aus den Vorschlägen einen neuen Straßennamen zu wählen.
3. Die Straßenschilder zu ersetzen.
4. Die Verwaltung leitet nach Beschlussfassung alle erforderlichen Maßnahmen zur Änderung des Straßennamens ein (Information an Straßenverkehrsbehörde, Versorgungs- und Telekommunikationsunternehmen, Anwohner/innen etc.).

Anlagen:

Antrag auf Umbenennung der Straße
„Im Fuchsbau“ von der
Gemeinderatsgruppierung „Bündnis
90/Die Grünen
Lageplan mit aktuellen Straßennamen
Vorschlag CDU - Arbeitskreis

Gruppierung BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Muggensturm (OV Südhardt)

An
Bürgermeister Johannes Kopp

Hauptstraße 33-35
76461 Muggensturm

Antrag: Umbenennung der Straße „Im Fuchsbau“

Muggensturm, 11. November 2025

Begründung

Als „Fuchsbau“ wurde umgangssprachlich eine ab 1943 errichtete unterirdische Fernmeldeanlage bezeichnet, die als Teil einer Bunkeranlage für die Waffen-SS gebaut worden ist. Für den Bau dieser Bunkeranlage bei Fürstenwalde/Spree (Brandenburg) wurde zunächst in Bad Saarow ein Arbeitslager als Außenstelle des Konzentrationslagers Sachsenhausen eingerichtet. Die dort inhaftierten Menschen mussten unter extremen Bedingungen Zwangsarbeit leisten. Viele von ihnen starben infolge der Arbeits- und Haftbedingungen; Kranke und geschwächte Häftlinge wurden häufig in das Hauptlager Sachsenhausen zurückgebracht und dort ermordet.¹

In einer Handreichung des Deutschen Städtetags zur Aufstellung eines Kriterienkataloges zur Straßenbenennung wird als ein Kriterium formuliert: „Die Benennung von Straßen nach Orten (auch Personen und Ereignissen), die Ziele, Handlungen oder Wertvorstellungen verkörpern, die dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland entgegenstehen, sind unzulässig.“²

Nach unserer Auffassung ist der Straßenname „Im Fuchsbau“ problematisch, da er auf einen Begriff zurückgeht, der in direktem Zusammenhang mit der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft steht. Auch wenn der Begriff heute im Alltagsverständnis meist mit dem

¹ Quellen: <https://www.sachsenhausen-sbg.de/geschichte/1936-1945-konzentrationslager-sachsenhausen/>;
<http://www.bunker-fuchsbau.de/KZ-Aussenlager.htm>

² Quelle: <https://www.staedtetag.de/files/dst/docs/Publikationen/Weitere-Publikationen/2021/Handreichung-Strassennamen-im-Fokus-einer-veraenderten-Wertediskussion.pdf>

Tierbau assoziiert wird, sollte die Gemeinde keine Bezeichnungen verwenden, die historische Bezüge zum NS-Regime aufweisen oder verharmlosen könnten.

Ziel

Umbenennung mit einem Straßennamen, der keinen Bezug zur NS-Geschichte hat und mit positivem, zeitgemäßem Bedeutungsgehalt.

Maßnahmen

- Beratung und Abstimmung über einen neuen, unbedenklichen Straßennamen im Gemeinderat.

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. den Prozess zur Umbenennung der Straße „*Im Fuchsbau*“ einzuleiten,
2. geeignete Vorschläge für eine neue Straßenbezeichnung ohne historischen NS-Bezug zu erarbeiten und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.



CDU-Fraktion im Gemeinderat Muggensturm:

19.7.2021 ö TOP 39

Vorschlag zur Benennung der Straßen im Baugebiet Falkenäcker/ Stangenäckerle

Vorbemerkung:

Die CDU-Fraktion würdigt die bisher bekannten Anregungen, die teilweise auch thematisch orientiert sind.

Allerdings sind wir nicht der Ansicht, dass das neu zu bebauende Gebiet den Charakter eines eigenen Viertels haben soll. Da davon auszugehen ist, dass ein beträchtlicher Teil der dort Wohnenden keine Ortsansässigen, sondern neue Bürger unserer Gemeinde sein werden, wollen wir vermeiden, dass eine Absonderung auch nur ansatzweise eintreten kann.

Daher steht unser Vorschlag unter dem Thema „Anbindung und Einbindung der neuen Flächen unter Beachtung des dörflichen Charakters, der Muggensturm auszeichnet“.

Die Elemente unserer hier vorgeschlagenen systematischen Zuordnung basieren auf den bisherigen Namen der Zufahrtswege, Auf dieser Grundlage sollen die Straßennamen dort inhaltlich angelehnt werden, d.h. mit Pflanzen- bzw. Vogelnamen. Dabei wird auch dem bisherigen Charakter der Flächen mit naturnahen, wenn auch meist aufgelassenen Grundstücken Rechnung getragen. Bei der Auswahl wurden auch die Pflanzen bzw. Tiere berücksichtigt, die bei der Erfassung der Biotope aufgeführt wurden. Damit können sie in Erinnerung bleiben. Ergänzend sollen die beiden Plätze die Städtepartnerschaften unserer Gemeinde abbilden.

Als Wegetypen schlagen wir vor:

- Gewannnamen: Verkehrswege , die das gesamte Gebiet durchziehen
- „Straße“: höherrangige Verkehrswege, die Gesamterschließungsfunktion haben
- „Ring“: Verkehrswege, die i.d.R. drei Seiten eines Teilgebiets umrahmen
- „Weg“: Verkehrswege, die untergeordnete und erschließende Funktion haben
- „Platz“: markante Knoten von Verkehrswegen

Im Detail schlagen wir vor:

Gewannnamen:

- 1 Stangenäckerle
- 2 Falkenäckerallee

Erschließung durch:

- 3 Gartenstraße
- 4 Schlehenring
- 5 Malvenring
- 6 Krokusweg

Erschließung durch:

- 7 Falkenstraße
- 8 Bussardweg
- 9 Habichtring
- 10 Sperberweg

Erschließung durch:

- 11 Veilchenstraße
- 12 Nelkenweg

Erschließung durch Hauptstraße (Am Pumpwerk):

- 13 Fasanenstraße
- 14 Lerchenweg
- 15 Zeisigweg

Plätze:

- 16 Gradareser Platz
- 17 Schönwaldener Platz

Zeichnerischer Teil:

